

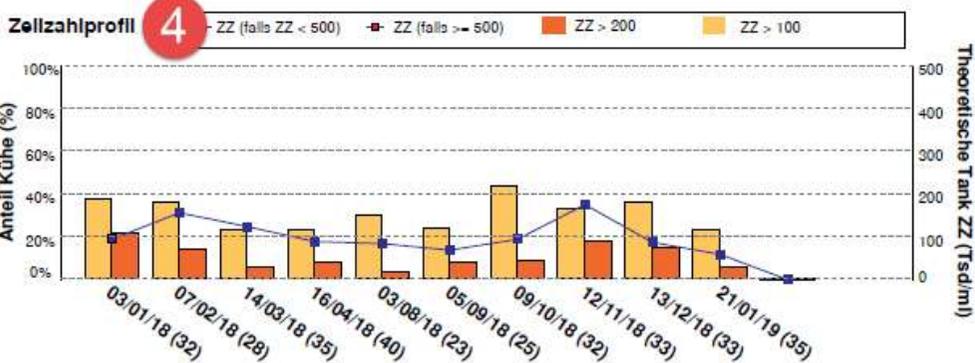
Gesundheitsbericht



Kontrolldatum 21.01.2019 Probeneingang 23.01.2019
 Betrieb [redacted] Untersuchungsdatum 23.01.2019
 Abo 1 ZZ 100/200 Periode Jahresstatistik 01.01.2018 - 31.12.2018

Zahlen zur Herde 2	Anzahl	Jahresdurchschnitt
• Kühe mit MLP	35	31.6
• davon in der Produktionsphase	19	23.3
• davon Erstlaktierende in der Startphase	8	2.6
• davon Kühe in 2.ff Laktation mit 1. MLP	5	3.1

Gesundheitszahlen 3	Anzahl Kühe	Anteil Kühe %	Jahresdurchschnitt	Beste 25% aller Betriebe	Datenbasis
Eutergesunde Tiere • ZZ < 100	27	77.1%	67.1%	77.1%	MLP
Auffällige Tiere • ZZ >= 100 • davon ZZ >= 200	8 3	22.9% 8.6%	31.6% 12.9%	22.6% 8.6%	MLP MLP
Trockenperiode / Transitphase • Geheilte Tiere ZZ < 100 (letzte MLP vorherige Lakt. ZZ >= 100) • Tiere mit ZZ < 200 (letzte MLP vorherige Lakt. ZZ >= 200) • Neu infizierte Tiere ZZ >= 100 (letzte MLP vorherige Lakt. ZZ < 100) • davon ZZ >= 200 (letzte MLP vorherige Lakt. ZZ < 200)	3 0 0 0	60.0% 0.0% 0.0% 0.0%	51.6% 35.5% 0.0% 3.2%	46.6% 28.6% 0.0% 0.0%	MLP MLP MLP MLP
Auffällige 1.L Tiere Startphase • Leicht erhöhte ZZ >= 100 • Stark erhöhte ZZ >= 200	1 0	12.5% 0.0%	38.5% 30.8%	0.0% 0.0%	MLP MLP
Auffällige Tiere Produktionsphase • Leicht erhöhte ZZ >= 100 • Stark erhöhte ZZ >= 200	7 3	36.8% 15.8%	35.2% 12.4%	24.7% 8.7%	MLP MLP
Chronisch auffällige Tiere • ZZ >= 100 in letzten 3 MLP • davon ZZ >= 200 in letzten 3 MLP	2 0	10.5% 0.0%	13.7% 1.3%	9.4% 1.4%	MLP MLP
Behandlungsjournal • Mastitis Befunde	1	2.9%	0.6%	0.7%	GDE



Interpretationshilfe zum Gesundheitsbericht

1. Die Kennzahlen und die Massnahme-Empfehlungen werden im Gesundheitsbericht immer anhand zweier Grenzwerte berechnet. Dazu kann entweder das Abo 100/200 oder 150/350 gewählt werden. Beim Gesundheitsabo 100/200 beträgt der Grenzwert einer eutergesunden Kuh maximal 100, Tiere mit Zellzahlen zwischen 100 und 200 gelten als auffällig. Kühe mit Zellzahlen über 200 gelten als Problemkühe. Beim Abo 150/350 ist 150 der untere und 350 der obere Zellzahl-Grenzwert

2. Zahlen zur Herde:

- Kühe mit aktueller MLP: Alle Tiere der letzten Milchkontrolle
- davon in der Produktionsphase: Kühe nach dem 75. Laktationstag
- davon Erstlaktierende in der Startphase: Kühe in den ersten 75 Tagen der 1. Lakt.
- davon Kühe in 2.ff Laktation mit 1. MLP: mehrlaktierende Kühe mit der ersten Milchkontrolle

3. Gesundheitszahlen

- Geheilte Tiere: mehrlaktierende Kühe, welche bei der ersten Milchkontrolle nach dem Abkalben eine gute Eutergesundheit aufweisen und vor dem Trockenstellen hohe Zellzahlen hatten → Erfolgreiche Trockenstellstrategie
- Neu infizierte Tiere: mehrlaktierende Kühe, welche bei der ersten Milchkontrolle nach dem Abkalben hohe Zellzahlen aufweisen und vor dem Trockenstellen eutergesund waren → Problem in der Trocken-, Transit- oder Startphase
- Leicht / Stark erhöhte ZZ: Kühe mit hohen Zellzahlen. Leicht erhöhte Zellzahlen entsprechen Werten zwischen den Grenzwerten des gewählten Abos. Stark erhöhte Zellzahlen entsprechen Werten über dem oberen Grenzwert.
- Chronisch auffällige Tiere: Kühe, die in den letzten 3 Milchkontrollen leicht oder stark erhöhte Zellzahlen hatten.
- Beste 25% aller Betriebe: Dient als Vergleichsmöglichkeit: Untere Grenze des besten Viertels aller Betriebe unter MLP.
- Datenbasis MLP: Die Auswertung basiert auf den Resultaten der Milchkontrolle.
- Datenbasis GDE: Die Auswertung basiert auf der Gesundheitsdatenerfassung.

4. Zellzahlprofil

- Die letzten Milchkontrollen werden abgebildet.
- Die Säulen zeigen den Anteil der auffälligen Kühe (hell) und den Anteil der Kühe mit hohen Zellzahlen (dunkel). Referenz ist die linke Achse.
- Die theoretische Tankzellzahlen werden in Form einer blauen Linie mit Punkten dargestellt. Referenz ist die rechte Achse. Bei Zellzahlen über 500 wird der Punkt bei 500 gesetzt und in der Grafik rot angezeigt.

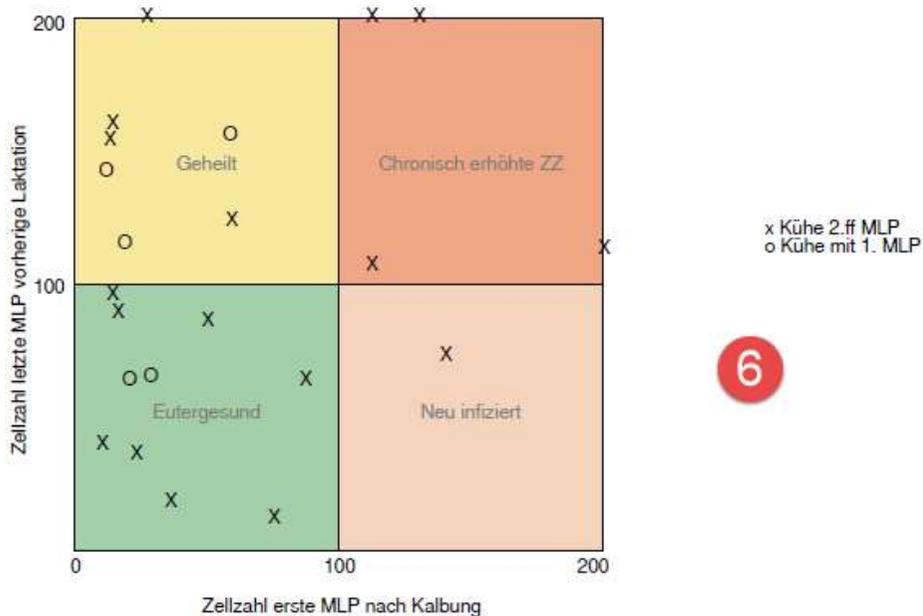
Infektionsgeschehen während der Laktation



5. Infektionsgeschehen während der Laktation

- Die Grafik zeigt die Zellzahl der aktuellen und der letzte Milchkontrolle aller Kühe. Der Stand der Eutergesundheit der Herde im letzten Monat kann so auf einen Blick erkannt werden. Erstlaktierende Kühe werden mit Kreisen, mehrlaktierende Kühe mit Kreuzen dargestellt.

Infektionsgeschehen während der Galtphase



6. Infektionsgeschehen während der Galtphase

- Die Grafik zeigt für alle mehrlaktierenden Kühe die Zellzahlen der ersten Milchkontrolle der aktuellen Laktation und die Zellzahlen der letzten Wägung der vorherigen Laktation. Frisch gekalbte Kühe bei ihrer ersten Wägung der aktuellen Milchkontrolle werden mit einem Kreis dargestellt. Kühe ab der zweiten Wägung werden mit einem Kreuz dargestellt.
- Diese Grafik zeigt nicht nur das Infektionsgeschehen der Kühe, die aktuell ihre erste Wägung nach der Galtphase haben, sondern das Infektionsgeschehen aller Kühe während ihrer letzten Galtphase auf dem Betrieb. Die Erfolgsrate der Trocken-, Transit- und Startphasenstrategie kann so auf einen Blick eingeschätzt werden. Dies dient dem gesamten Überblick über die Herde.

Auffällige Tiere: Empfohlene Massnahmen

Name TVD-Nr.	Kalbedatum	Lakt. Tage	Milch kg			Zellzahl			Massnahme
			Aktuell	Letzte MLP	Vorletzte MLP	Aktuell	Letzte MLP	Vorletzte MLP	
██████████ CH 120. ██████████	03.08.2018	6 171	33.2	28.6	33.8	174	39	193	Auffällige Wägung: Schalmtest durchführen. Wenn positiv, MID empfohlen.
██████████ CH 120. ██████████	03.01.2018	5 383	11.3	14.4	22.8	200	223	118	Verdacht chronisches Fall. MID notwendig.
██████████ CH 120. ██████████	05.03.2018	3 322	29.2	19	31.8	133	157	40	Zweite auffällige Wägung: Schalmtest durchführen, wenn positiv MID empfohlen.
██████████ CH 120. ██████████	03.03.2018	2 324	16.9	11.1	23.7	196	495	89	Auffällige Wägung nach Befund "Mastitis" im Behandlungsjournal: Schalmtest durchführen. Wenn positiv, MID empfohlen.
██████████ CH 120. ██████████	19.04.2018	7 277	28.4	31	26.8	221	171	226	Stark erhöhte Zellzahl: Schalmtest durchführen, MID empfohlen.
██████████ CH 120. ██████████	20.11.2018	1 62	27	27.7		155	39		Auffällige Wägung: Schalmtest durchführen. Wenn positiv, MID empfohlen.

7

7. Auffällige Tiere: Empfohlene Massnahmen

- Die Massnahmen werden anhand der Zellzahlen der letzten drei Milchkontrollen, der Gesundheitsdaten im Behandlungsjournal und den bereits vorhandenen MID-Resultaten berechnet. Eutergesunde Tiere werden nicht aufgelistet.
- Die möglichen Massnahmen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Ebenfalls ist angegeben, in welchen Fällen ein MID-Auftragsformular gedruckt wird.

Massnahme	Auftragsformular MID
Auffällige Wägung: Schalmtest durchführen. Wenn positiv, die vorhandene MID-Analyse mit Tierarzt besprechen: ev. Massnahmen definieren.	nein
Stark erhöhte Zellzahl: Schalmtest durchführen und vorhandene MID-Analyse mit Tierarzt besprechen: Massnahmen definieren.	nein
Auffällige Wägung nach Befund "Mastitis" im Behandlungsjournal: Schalmtest durchführen. Wenn positiv, MID empfohlen.	ja
Stark erhöhte Zellzahl nach Befund Mastitis im Behandlungsjournal: MID empfohlen.	ja
Auffällige Wägung: Schalmtest durchführen. Wenn positiv, MID empfohlen.	nein
Zweite auffällige Wägung: Schalmtest durchführen, wenn positiv MID empfohlen.	nein
Dritte auffällige Wägung: MID empfohlen.	ja
Auffällige Wägung nach stark erhöhter Zellzahl: MID empfohlen.	ja
Stark erhöhte Zellzahl. Schalmtest durchführen. Wenn positiv, MID empfohlen.	ja
Stark erhöhte Zellzahl: Schalmtest durchführen und MID empfohlen.	ja
Stark erhöhte Zellzahl (Wiederholungsfall): Schalmtest durchführen und MID notwendig.	ja
Verdacht chronischer Fall. MID notwendig.	ja

Empfohlene Trockenstellmassnahmen für Kühe mit letzter registrierter Besamung > 200 Tage

Name TVD-Nr.	Kalbedatum	Lakt. Tragzeit	Milch kg	Tage	Zellzahl			Massnahme
					Aktuell	Letzte MLP	Vorletzte MLP	
██████████ CH 120. ██████████	18.01.2018	8 207	26.4	368	204	81	33	MID-Analyse nötig, Trockenstellstrategie mit Tierarzt besprechen, Antibiotika-Trockensteller empfohlen.

8

8. Empfohlene Trockenstellmassnahmen für Kühe mit Trächtigkeitsdauer über 200 Tage

- Die Massnahmen werden anhand der Zellzahlen der letzten drei Milchkontrollen, der Gesundheitsdaten im Behandlungsjournal und den bereits vorhandenen MID-Resultaten berechnet. Alle Tiere mit einer Trächtigkeitsdauer über 200 Tage werden aufgelistet.
- Die möglichen Massnahmen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Ebenfalls wird angegeben, in welchen Fällen ein MID-Auftragsformular gedruckt wird.

Massnahme	Auftragsformular MID
Trockenstellen ohne Antibiotika-Einsatz möglich.	nein
Trockenstellen ohne Antibiotika-Einsatz sollte möglich sein. MID-Analyse freiwillig, aufgrund auffälliger Wägung im Verlauf der Laktation.	nein
MID-Analyse empfohlen, Trockenstellstrategie mit Tierarzt besprechen.	ja
MID-Analyse nötig, Trockenstellstrategie mit Tierarzt besprechen.	ja
MID-Analyse nötig, Trockenstellstrategie mit Tierarzt besprechen, Antibiotika-Trockensteller empfohlen.	ja
MID-Analyse vorhanden, Trockenstellstrategie mit Tierarzt besprechen.	nein
MID-Analyse vorhanden, Trockenstellstrategie mit Tierarzt besprechen, Antibiotika-Trockensteller empfohlen.	nein

2019-02-01/MLP/aba